SV UNION HALLE-NEUSTADT
WILDCATS
1970

Wildcats

www.union-halle.net

1. Handball Bundesliga –
Zeit für Leidenschaft!

HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

TSV Bayer 04 Leverkusen

Sa. 23.01.2021 / 19.00 Uhr

ERDGAS Sportarena
Nietlebener Str. 16 | 06126 Halle

BWG DAS IST WOHNEN
S+K SERVICEKABEL
SWH. Stadtwerke Halle
GWG
PAPENBURG
SPORT KLINIK HALLE

Naturnah wohnen mit Aufzug

Das sowohl größte als auch bunteste GWG-Quartier „Künstler-Karree“ liegt zentrums- und naturnah zwischen Zollrain und Feuerwache. Die 3-Raum-Wohnungen im Max-Klinger-Weg 1–10 und Carl-Crodel-Weg 1–9 sind mit Tageslichtbad sowie Küche mit Fenster ausgestattet. Die Wohnungen verfügen über Aufzug und Balkon.

Das Künstlerviertel hat nicht nur Kunstbegeisterten viel zu bieten:

- Kulturwerkstatt „Grüne Villa“
- Quartiersladen
- Spielplatz „Drachennest“
- vier Schulen
- neues Einkaufszentrum „Am Treff“ mit Supermärkten und Apotheken
- GWG-Seniorenstübchen

KÜNSTLER KARREE

Wohnungsangebot

3-Raum-Wohnung im Max-Klinger-Weg 8, ca. 61 m², 4. OG

Kaltmiete	365,50 EUR
Gesamtmiete	**537,50 EUR**
Kaution	keine

Wohnungsnummer: 503/8/8; Bj. 1970, Verbrauchsausweis, 79 kWh/(m²a), Fernwärme

Tel. 0345 69 23 - 100 · www.gwg-halle.de

GWG
Mein Zuhause.

Liebe Handball-Fans,

Vorwort zum Bundesligaspiel am 23.01.2021 um 19:00 Uhr

SV Union Halle-Neustadt – TSV Bayer 04 Leverkusen

Liebe Handball-Fans,

ich bin bedient. Da haben uns die „Meenzer Dynamites“ im Nachholspiel der 1. HBF am Mittwochabend ganz schön zum Narren gehalten. Mit 22:28 verloren unsere WILDCATS in eigener Halle. Und das völlig verdient. Ohne Leidenschaft verspielten die Mädels um unsere beiden Kapitäninnen Swantje und Sophie die so wichtigen Punkte völlig unerwartet. Völlig unerwartet deshalb, weil unsere Mannschaft in den letzten Spielen Punkte hat liegen lassen, aber spielerisch immer irgendwie die Kurve bekommen hat. Das hat gegen das Team vom Rhein komplett gefehlt.

Von einer Krise sind wir jedoch weit entfernt. Hier muss ich den MedienvertreterInnen, die ihren Allerwertesten noch nicht einmal in die ERDGAS-Sportarena bewegt hatten, vehement widersprechen. Wir haben seit langem ein Team, welches konkurrenzfähig ist. Das haben unsere Wildkatzen oft genug bewiesen. Alles andere zu einer solchen Blamage wird vereinsintern mit allen Zuständigen geklärt.

Aber kommen wir zu den wichtigen Dingen unseres geliebten Sports. Am heutigen Tag empfangen wir die Mannschaft des TSV Bayer 04 Leverkusen. Nach der Trennung von Steffen Biegler verpflichten die Verantwortlichen des Vereins neben Martin Schwarzwald als neuen Trainer auch eine „alte Bekannte“: Mariana Lopes. Herzlich willkommen hier in Halle/Saale.

Mit diesem Spiel beginnt die Rückrunde der laufenden Spielzeit, die wir alles in allem mit einem guten Ergebnis abgeschlossen haben.

Wichtig wird werden, dass sich unsere WILDCATS endlich einmal für ihre harte Arbeit belohnen. Eben auch gegen Mannschaften wie Leverkusen, die mit ihren bärenstarken Außenspielerinnen und der extrem torgefährlichen Rückraumspielerin Zivile Jurgutyte jeder Mannschaft ein Bein stellen können. Aber genau das können wir auch. Mit „ZEIT FÜR LEIDENSCHAFT!“, mannschaftlicher Geschlossenheit und einem überzeugenden Matchplan, sind auch die Werkselfen aus Leverkusen in unserm Wildkatzengehege schlagbar. Letztgenanntes haben wir-mit Sicherheit. Jetzt müssen ihn unsere WILDCATS nur noch auf die Platte bringen.

ZEIT FÜR LEIDENSCHAFT!

Euer Thomas Wagner
– Präsidiumsmitglied –

Enttäuschendes Spiel gegen FSV Mainz 05

Fassungslosigkeit über die eigene Leistung bei den Wildcats – UNION verliert Kellerduell deutlich

Der SV UNION Halle-Neustadt muss einen erheblichen Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt hinnehmen. Mit 22:28 mussten sich die Wildcats am Mittwochabend dem 1. FSV Mainz 05 geschlagen geben. Beide Vereine kämpfen um den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga. Die Gastgeberinnen lagen von Beginn an im Hintertreffen und konnten zu keinem Zeitpunkt im Spiel ihre Leistung abrufen. Bereits in der 9 Minute beim Spielstand von 1:4 war Jan-Hennig Himborn gezwungen, eine Auszeit zu nehmen, um seine Mannschaft wachzurütteln. Die Gäste aus Rheinland-Pfalz spielten weiter konsequent und profitierten oft von den technischen Fehlern der Hallenserinnen. Mainz konnte die Führung bis zur Halbzeit auf 10:15 ausbauen. Auch wenn es in der 41. Minute beim Stand von 18:19 noch mal eng wurde, standen sich die Hallenserinnen dann oft selbst im Weg. Klare Torchancen wurden reihenweise liegen gelassen. Mainz hingegen mit konsequentem und konzentriertem Handball nutzen die erneute Schwächephase der Wildcats um zum 22:28 Endstand wegzuziehen. Bei den Wildcats war Sophie Lütke mit 7 Toren die beste Torschützin. Aus Mainz konnte sich Elisa Burkholder mit 6 Treffern am meisten in die Torschützenliste eintragen.

Cecilie Woller Verletzungsbedingt raus

In der 10. Minute schepperte es gewaltig in der ERDGAS Sportarena. Helena Mikkelsen setzen ihren Siebenmeter zum 3:5 Zwischenstand unter die Latte in das Mainzer-Tor. Es hätte ein Weckruf für das Team von Jan-Henning Himborn sein können. Die Wildcats starteten kopflos und mit viel Hektik in das durch das Sportgericht angesetzte Nachholspiel. Frühzeitig in der Partie konnte sich die Gäste vom 1. FSV Mainz absetzen. Selbstbewusster und konzentrierter bestritt das Team von Florian Bauer das wichtige Spiel im Kampf um den Klassenerhalt. Allein 15 technische Fehler leisteten sich die Wildcats in dieser Partie. Zu allem Überfluss musste man frühzeitig dann auch noch auf Cecile Woller verzichten. Die Spielmacherin hatte nicht genug Stabilität im Knie und muss am Donnerstag zu abschießenden Untersuchungen die Sport-Klinik in Halle aufsuchen. Mainz baute im weiteren Spielverlauf die Führung bis zur Halbzeit auf 10:15 aus.

Wildcats kämpfen sich zurück bevor die Chancen wieder liegenbleiben

Jan-Henning Himborn versuchte mit neuen Spielerinnen in der Halbzeit den Abwärtstrend entgegenzuwirken. Julia Redder erzielte dann in der 41. Minute den Treffer zum 18:19. Das Spiel war wieder offen und die Hallenserinnen kämpften sich zurück. Mainz hatte jetzt aber mit Nina Kolundzic eine Torhüterin im Tor stehen, an der sich die Wildcats die Zähne ausbissen. Allein in dieser Phase ließen die Hallenserinnen drei klare Torchancen nach Tempogegenstößen liegen. Die Körpersprache der Wildcats wurde immer weniger und man musste zu sehen wie Mainz innerhalb von zehn Minuten auf 19:25 wegzogen. Der Tabellenvorletzte brachte das Spiel dann sicher und souverän zu Ende und feierte verdient den zweiten Sieg innerhalb von vier Tagen. Bei den Hallenserinnen dagegen Fassungslosigkeit und Enttäuschung über die gezeigte Leistung. Vor allem mit dem Leistungsvermögen im Angriff und der Chancenverwertung kann man im halleschen Lager nicht zufrieden sein. Viel Zeit, diesen Rückschlag aufzuarbeiten, hat das Team nicht. Bereits am Samstag kommt mit Bayer 04 Leverkusen die nächste Mannschaft an die Saale gereist.

SV UNION HALLE-NEUSTADT
WILDCATS
1970

Wildcats

www.union-halle.net

1. Handball Bundesliga –
Zeit für Leidenschaft!

HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

VfL Oldenburg

Sa. 30.01.2021 / 19.00 Uhr

ERDGAS Sportarena
Nietlebener Str. 16 | 06126 Halle

BWG DAS IST WOHNEN
S+K SERVICEKABEL
SWH. Stadtwerke Halle
GWG
PAPENBURG
SPORT KLINIK HALLE

Spielbericht Wildcats vs. TuS Metzingen

Die Wildcats haben ihr erstes Heimspiel im Jahr 2021 mit 23:26 gegen die TuS Metzingen verloren. Jan-Henning Himborn sah von seiner Mannschaft zwei unterschiedliche Gesichter. Metzingen zeigte vor allem in der 1. Halbzeit, was für Qualitäten im Team steckt. Der Tabellendritte aus Süddeutschland bestrafte jeden technischen Fehler der Wildcats mit schnellen Tempogegenstößen. Die Folge war ein deutlicher 9:16 Rückstand zur Pause für die Hallenserinnen. Im zweiten Spielabschnitt stellte der Aufsteiger die hohe Fehlerquote ab und kämpften sich ins Spiel zurück. In der 51. Minute erzielte Cecilie Woller den Anschlusstreffer zum 20:22. Zwei Zeitstrafen, ein verworfener Siebenmeter und das nicht nutzen von Torchancen waren die Gründe, das Metzingen am Ende nicht noch mehr unter Druck gesetzt werden konnte. Der Tabellendritte nahm daher auch verdient die zwei Punkte von der Saale mit. Sophie Lütke war mit 7 Toren beste Spielerin bei den Wildcats. Bei Metzingen konnte sich Nationalspielerin Marlene Zapf mit 6 Toren am häufigsten in die Torschützenliste eintragen.

Nicht an den Matchplan gehalten

Die Enttäuschung war den Spielerinnen und dem Trainerteam des SV UNION Halle-Neustadt nach Abpfiff ins Gesicht geschrieben. Denn zum wiederholten Male haben die Hallenserinnen unnötig Punkte im Kampf um den Klassenerhalt liegenlassen. Der Grund war schnell analysiert: „Meine Mannschaft hat sich in der ersten Halbzeit 10 Minuten nicht an den Matchplan gehalten. So was bestraft eine Spitzenmannschaft wie Metzingen brutal. Leider konnten wir diese Schwächephase auch nicht mit einer sehr guten Leistung in der zweiten Halbzeit kompensieren“, so Jan-Henning Himborn. Bis zum 6:9 in der 21. Minute hielten die Wildcats noch gut mit. Die anschließenden zehn Minuten reichten dem Favoriten dann aus, deutlich in Führung zu gehen. Technischen Fehler und immer wieder Würfe in den gut stehenden Metzinger Block führten zu schnellen Toren für die Tussies. Besonders Silje Brons Petersen und Marlene Zapf übernahmen hier Verantwortung für den Tabellendritten.

Wildcats fehlt es an Kaltschnäuzigkeit

In der zweiten Hälfte nahm Jan Henning Himborn ein paar Wechsel im Kader vor und brachte unter anderen Laura Winkler und Alexandra Mazzucco in die Partie. Die technischen Fehler wurden reduziert und der Aufsteiger kämpfte sich zurück. Ähnlich wie in der Vorwoche gegen Bensheim schafften die Hallenserinnen aber nicht das Spiel zudrehen. Die Chancenverwertung und die nötige Cleverness fehlten dem Team aus Sachsen-Anhalt. In der 53. Minute erzielte Cecilie Woller das 21:23 und man hatte noch Hoffnung auf einen überraschenden Punktgewinn. Das Tor der gutspielenden Dänin war auch die letzte Aktion für sie im Spiel. Die Rückraumspielerin musste anschließend mit einem blauen Auge das Spielfeld verlassen. Ein verworfener Siebenmeter und zwei Zeitstrafen in der Schlussphase beendeten die Aufholjagd dann endgültig und Metzingen gewinnt am Ende verdient mit 23:26.

Wenn Sie Ihr Girokonto bei der Saalesparkasse führen.

Geld abheben, per Handy überweisen, sicher im Internet einkaufen und kontaktlos bezahlen. Das und noch viel mehr erledigen Sie mit Ihrem Sparkassen-Girokonto.

Jetzt sofort online abschließen!

saalesparkasse.de/girokonto

Saalesparkasse

1. BUNDESLIGA

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SG BBM Bietigheim	14	12	1	1	25:3	+92
2.	Borussia Dortmund	12	12	0	0	24:0	+142
3.	TuS Metzingen	15	11	0	4	22:8	+76
4.	HSG Blomberg-Lippe	13	9	1	3	19:7	+48
5.	Thüringer HC	14	8	1	5	17:11	+60
6.	TSV Bayer 04 Leverkusen	13	8	0	5	16:10	+38
7.	Buxtehuder SV	14	8	0	6	16:12	+19
8.	Neckarsulmer Sportunion	12	7	1	4	15:9	+26
9.	HSG Bensheim/Auerbach	13	7	0	6	14:12	+2
10.	VfL Oldenburg	14	7	0	7	14:14	-11
11.	HSG Bad Wildungen Vipers	14	6	0	8	12:16	-25
12.	SV UNION Halle-Neustadt	14	3	2	9	8:18	-70
13.	HL Buchholz 08 – Rosengarten	16	4	0	12	8:24	-84
14.	FRISCH AUF Göppingen	14	2	0	12	4:24	-71
15.	1. FSV Mainz 05	14	2	0	12	4:24	-123
16.	Kurpfalz Bären	14	1	0	13	2:26	-119

TORSCHÜTZENLISTE 1. BUNDESLIGA

Platz	Spielerin	Gesamt	Feld	7 m	Tor/Spiel
1.	Jerabkova, Marketa (Thüringer HC)	116	85	31/35	8,3
2.	Franz, Nele (Blomberg)	95	51	44/48	7,3
3.	Carstensen, Merle (Oldenburg)	93	45	48/58	6,6
4.	Struijs, Maxime (Bad Wildungen)	85	49	36/43	6,1
5.	Zapf, Marlene (Metzingen)	79	59	20/27	6,1

AKTUELLER SPIELTAG IN DER 1. BUNDESLIGA

Datum	Uhrzeit	Spiel	Ergebnis
20.01.2021	17:00	TuS Metzingen vs. HSG Bensheim/Auerbach	35:25
20.01.2021	19:30	BVB Dortmund Handball vs. SG Handball Rosengarten	39:15
23.01.2021	16:30	HSG Blomberg/Lippe vs. FRISCH AUF Göppingen	
23.01.2021	17:00	TuS Metzingen vs. VfL Oldenburg	
23.01.2021	18:00	HSG Bensheim/Auerbach vs. 1. FSV Mainz 05	
23.01.2021	18:00	Thüringer HC vs. Kurpfalz Bären	
23.01.2021	18:00	Neckarsulmer Sportunion vs. Buxtehuder SV	
23.01.2021	19:00	SV UNION Halle-Neustadt vs. Bayer 04 Leverkusen	

HIER SIND TORE NOCH ECHTE HANDARBEIT. DIE HBF IM LIVESTREAM!

Du willst die geballte Ladung Spitzen-Handball? Hier ist sie:

- Handball Bundesliga der Frauen
- Handball WM der Männer 2021
- 2. Handball Bundesliga der Männer
- 3. Handball Liga

Live auf www.Sportdeutschland.TV

HBF HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

SPORT DEUTSCHLAND.TV

Offizieller Partner Gothaer

MICHEEL
DAS KÜCHENSTUDIO

www.micheel-kuechen.de

Stammsitz:
Hansering 15 * Halle
Telefon 0345 - 13 17 526

Filiale:
Bahnhofstraße 17 * Merseburg
Telefon 03461 - 289 27 00

Wir stellen die Wildcats vor:

Name:	Laura Winkler
Geburtsdatum:	12.03.1997
Nationalität:	deutsch
Position:	Rückraum
bisherige Vereine:	TUS 1860 Magdeburg, HSC 2000 Magdeburg, HSV Magdeburg
im Verein seit:	2015
Beruf:	Industriekauffrau
Größte Erfolge:	2 x Aufstieg in die 1. Bundesliga, Einzug ins Final Four (DHB Pokal)

Spielplan 1. Bundesliga

Sonntag	06.09.2020	16:00 Uhr	TSV Bayer 04 Leverkusen	WILDCATS	**26:16**
Samstag	12.09.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	Buxtehuder SV	**25:23**
Samstag	19.09.2020	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	WILDCATS	**26:24**
Samstag	26.09.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	Kurpfalz-Bären Ketsch	**29:15**
Sonntag	11.10.2020	16:00 Uhr	WILDCATS	Neckarsulmer Sport-Union	**24:24**
Mittwoch	14.10.2020	19:30 Uhr	SG BBM Bietigheim	WILDCATS	**36:17**
Samstag	31.10.2020	19:00 Uhr	HL Buchholz 08-Rosengarten	WILDCATS	**18:20**
Samstag	11.11.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	HSG Bad Wildungen Vipers	**19:32**
Mittwoch	30.12.2020	19:30 Uhr	WILDCATS	HSG Blomberg-Lippe	**23:23**
Samstag	02.01.2021	18:00 Uhr	Thüringer HC	WILDCATS	**34:17**
Mittwoch	06.01.2021	19:30 Uhr	BVB 09 Dortmund	WILDCATS	**38:21**
Sonntag	10.01.2021	16:00 Uhr	HSG Bensheim/Auerbach	WILDCATS	**23:22**
Samstag	16.01.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	TuS Metzingen	**23:26**
Samstag	20.01.2021	19:30 Uhr	WILDCATS	1. FSV Mainz 05	**22:28**
Samstag	23.01.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	TSV Bayer 04 Leverkusen	
Samstag	30.01.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	VfL Oldenburg	
Sonntag	07.02.2021	15:00 Uhr	Buxtehuder SV	WILDCATS	
Samstag	13.02.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	FRISCH AUF! Göppingen	
Samstag	20.02.2021	18:00 Uhr	Kurpfalz-Bären Ketsch	WILDCATS	
Freitag	26.02.2021	19:30 Uhr	Neckarsulmer Sport-Union	WILDCATS	
Sonntag	28.02.2021	16:00 Uhr	WILDCATS	SG BBM Bietigheim	
Sonntag	07.03.2021	16:00 Uhr	1. FSV Mainz 05	WILDCATS	
Samstag	13.03.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	HL Buchholz 08-Rosengarten	
Sonntag	28.03.2021	16:30 Uhr	VfL Oldenburg	WILDCATS	
Samstag	03.04.2021	19:00 Uhr	HSG Bad Wildungen Vipers	WILDCATS	
Samstag	10.04.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	HSG Bensheim/Auerbach	
Samstag	24.04.2021	16:30 Uhr	HSG Blomberg-Lippe	WILDCATS	
Samstag	01.05.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	Thüringer HC	
Samstag	08.05.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	BVB 09 Dortmund	
Samstag	22.05.2021	18:00 Uhr	TuS Metzingen	WILDCATS	

Reisedistanz zu den Auswärtsspielen (einf. Strecke):

TSV Bayer 04 Leverkusen:	434 Kilometer
FRISCH AUF! Göppingen:	450 Kilometer
SG BBM Bietigheim:	436 Kilometer
HL Buchholz 08-Rosengarten:	357 Kilometer
HSG Bensheim/Auerbach:	416 Kilometer
Thüringer HC:	139 Kilometer
BVB 09 Dortmund:	367 Kilometer
Buxtehuder SV:	379 Kilometer
Kurpfalz-Bären Ketsch:	451 Kilometer
Neckarsulmer Sport-Union:	402 Kilometer
1. FSV Mainz 05:	402 Kilometer
VfL Oldenburg:	389 Kilometer
HSG Bad Wildungen Vipers:	246 Kilometer
HSG Blomberg-Lippe:	307 Kilometer
TuS Metzingen:	491 Kilometer
Gesamt:	**5666 Kilometer**

BWG FANSOFA

SERVICEZENTREN VOR ORT

GENOSSENSCHAFTLICHE TEILHABE

WOHNEN FÜR JEDES ALTER

BWG CHOR

LEBENSHILFE

SMART HOME

SPORT-PARTNER

30 RABATTE BEI ÜBER SERVICEPARTNERN

WOHNEN FÜR JEDE GENERATION

BARRIEREARME WOHNUNGEN

KINDERGEBURTSTAG FEIERN

BEGEGNUNGSSTÄTTEN

SICHER WOHNEN

SOZIALMANAGEMENT

BWG ERLEBNISHAUS

RUHIGE, GRÜNE WOHNLAGEN

BWG

RUNDUM SORGLOS-WOHNEN

HOCHWERTIGE AUSSTATTUNG

PARKVIERTEL

FREUNDLICHE NACHBARN

QUARTIERSPFLEGE

GÄSTEWOHNUNGEN

HAUSMEISTERSERVICE

WOHN-INSPIRATIONEN

VORTRÄGE UND EVENTS

ANSPRECHPARTNER VOR ORT

5 WELTEN

3D BLACKLIGHT MINIGOLF

SENIORENTANZ

WOHNEN IM ALTBAU

STUDENTEN-WGS

AUFZÜGE

KULTURPROGRAMM

hallebwg.de

Vorbericht Heimspiel TSV Bayer 04 Leverkusen

Im nun dritten Heimspiel in Folge treffen die Wildcats auf TSV Bayer 04 Leverkusen, den noch amtierenden Rekordmeister und Führenden in der ewigen Tabelle der eingleisigen Bundesliga. Das Gründungsmitglied der Handballbundesliga der Frauen wird von Martin Schwarzwald trainiert, der die Mannschaft zu Beginn der zweiten Saisonhälfte übernommen hat. Seit Weihnachten schaffte er einen 8 : 0-Lauf mit seiner Mannschaft. Zuletzt verloren die Handballelfen (oder auch Werkselfen, so der Beiname unsere Gäste) aber in Oldenburg 26 : 22 den Klassiker der HBF und das Team wird daher besonders motiviert sein, gegen die Wildcats wieder in die Erfolgsspur zurückfinden. Die Favoritenrolle ist trotz der Niederlage Bayer04 klar verteilt, denn den Wildcats warten noch auf den ersten Sieg 2021.

Wie dem Namen unsere Gäste zu entnehmen, wurde der Gesamtverein durch die Bayer AG 1904 (am 15.06.1904) als ein Betriebssportverein unter dem Namen Turn- und Spielverein Bayer 04 gegründet. 1928 (08. Juni 1928) gab es eine Abspaltung einiger Sportarten wie z. B. den Fußballern, den Handballern, den Leichtathleten, den Boxern und den Faustballern hin zur Sportvereinigung Bayer 04, die Turner nannten sich fortan TuS 04. Erst ziemlich spät 1984 wurden beide Vereine wiedervereinigt. Die Handballabteilung wurde Mitte der 1920er Jahre gegründet. Im Sommer 1930 trugen die Damen- und Jugendmannschaften die ersten Spiele aus. Insgesamt konnte der TSV elf Meisterschaften und acht Pokalsiege in der Halle feiern. Dabei gelang ihnen jeweils mindestens eine Titelverteidigung.

Die Bilanz beider Mannschaften gegeneinander ist durchaus nicht weit auseinander und könnte mit einem Sieg der Wildcats sogar ausgeglichen werden, denn in bisher fünf Pflichtspielen gegeneinander gelangen den Wildcats zwei Siege, denen drei Niederlagen gegenüberstehen. Beide Siege gegen die Elfen sind historisch für die Wildcats und bleiben besonders vermerkt in den vereinseigenen Geschichtsbüchern. Mit dem Sieg im Viertelfinale des DHB-Pokals am 13.01.2019 gelang den Wildcats der Sprung ins Final 4 um den DHB-Pokal und der Auswärtssieg am 03.03.2019 in Leverkusen war der erste Bundesliga-Sieg in der Saison 2018/19, der damals leider etwas spät kam, um den Klassenerhalt zu sichern. Schon im Hinspiel gelang fast der erste Sieg in dieser Saison. Zur Halbzeit führten die Wildcats 17 : 11. Diese bis dahin beste Halbzeit der Wildcats wurde insbesondere dominiert von einer Spielerin, Marianna Ferreira Lopes, die nun auf Seiten der Gäste antritt. Ob sie die Reise nach Halle antreten wird entscheidet sich kurzfristig, denn sie ist gerade erst wieder nach einer Verletzung ins Mannschaftstraining eingestiegen.

SV Union Halle-Neustadt

				(mit Min.)		2 Min. (mit Min.)		
			Tore / 7 m	gelb	rot	1	2	3
12	Gudelj	Anica						
16	Sieg	Thara						
99	Lepschi	Lara-Sophie						
31	Funke	Jenice						
98	Gudelj	Marija						
13	Heimburg	Swantje						
60	Mazzucco	Alexandra						
55	Redder	Julia						
15	Woller	Cecilie						
21	Lütke	Sophie						
22	Smolik	Lena						
75	Dierks	Vanessa						
9	Winkler	Laura						
19	Gruber	Lea						
24	Egelund Mikkelsen	Helena						
4	Dietz	Pia						
10	Smit	Nadine						
23	Nowak	Leonie						
20	Boonkamp	Danique						

Jan-Henning Himborn	Trainer
Thomas Müller	Torhütertrainer
Julia Plöger	Physiotherapeutin
Ines Walther	Physiotherapeutin

Hallenmoderation Udo Becker

TSV Bayer 04 Leverkusen

Name	Julian Fedtke	Niels Wienrich
Geburtsjahr/ Wohnort	1994 / Berlin	1996 / Berlin
Schiedsrichter seit	2008	2012
DHB-Einsätze	107	107
EHF-/IHF-Einsätze	2	2

				(mit Min.)		2 Min. (mit Min.)		
			Tore / 7 m	gelb	rot	1	2	3
16	Fehr	Vanessa						
21	Kurzke	Nele						
91	Graovac	Kristina						
6	Sprengers	Zoe						
9	Souza	Jennifer						
17	Polsz	Jule						
23	Huber	Svenja						
11	Bruggeman	Annefleur						
2	Thomaier	Mareike						
3	Jurgutyte	Zivile						
22	Lopes	Mariana Ferreira						
24	Terfloth	Pia						
25	Cormann	Sohpia						
8	Holste	Lilli Matilda						
5	Hinkelmann	Kim Lara						
10	Kämpf	Jennifer						
18	Einarsdottir	Hildigunnur						
14	Ekita	Fanta						
7	Zschocke	Mia						

Martin Schwarzwald	Trainer

SV UNION HALLE-NEUSTADT

WILDCATS

1970

Wildcats

1. Handball Bundesliga –
Zeit für Leidenschaft!

HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

Saison 2020/2021

BWG DAS IST WOHNEN

S+K SERVICEKABEL

SWH. Stadtwerke Halle

GWG

PAPENBURG

SPORT KLINIK HALLE

Name	Vorname	Spieler-Nr.	Position
Sieg	Thara	16	Torhüterin
Lepschi	Lara	99	Torhüterin
Piltz	Jessica	12	Torhüterin
Rösner	Isabelle	35	Außen
Schmitz	Justine	23	Rückraum
Reppe	Toni-Florentine	3	Rückraum
Strauchmann	Lucy	78	Rückraum
Mögling	Lea	4	Kreis
Rutsch	Jessica	77	Rückraum
Smolik	Lena	22	Rückraum
Wilke	Hannah	74	Außen
Zober	Jacky	17	Außen
Rösel	Leonie	24	Rückraum
Karl	Christin	13	Außen
Grätz	Veronic	11	Kreis
Welhöner	Fabienne	28	Außen
Bertram	Cora	6	Rückraum
Dierks	Vanessa	75	Rückraum
Gudelj	Marija	98	Außen
Allstedt	Annabell	14	Rückraum
Rupp	Martyna		Trainerin
Nutsch	Phil		Physio

S+K SERVICEKABEL

Hallescher Netzbetreiber

mit modernen glasfaserbasierten HFC-Netzen

Kundenservice

Unsere Kundenbüro ist für unsere Kunden persönlich und telefonisch erreichbar.

Mo/Mi 8-17 Di/Do 8-18 Fr 8-13 Uhr

Unsere Techniker

S+K-Techniker sind bei Netzstörungen auch nach Büroschluss erreichbar.

Tel.: 0172 34 08 243

S+K ServiceKabel GmbH
Veszpremer Str. 36
06130 Halle (Saale)
Tel.: 0345 / 48 37 90
Fax: 0345 / 48 37 922
info@servicekabel.de technik@servicekabel.de

Wir sorgen für Kommunikation. www.servicekabel.de

S+K SERVICEKABEL

Das volle Programm für Halle

- **Kabelanschluss** mit umfangreicher Sendervielfalt
- Bis zu 500 Mbit/s für ultraschnelle **Internetzugänge**
- Herausragende **Empfangsqualität**
- **Erstklassiger Service** mit persönlichem Ansprechpartner

S+K ServiceKabel: Seit 30 Jahren regional verankert

Objektservice HOCH

Pflege und Werterhaltung Ihrer Immobilie

- Hausmeisterservice
- Gebäudeservice
- Baudienstleistungen
- Grünflächenpflege

www.objektservice-hoch.de • Tel.: 0345 - 13 25 22 20

Vertragsverlängerung Anica Gudelj

Der SV Union Halle-Neustadt hat eine wichtige Personalie klären können. Wie der Verein mitteilte, hat Torhüterin und Publikumsliebling Anica Gudelj ihren Vertrag um zwei weitere Spielzeiten verlängert. Die Vertragsverlängerung gilt nach Vereinsangaben für die 1. und 2. Bundesliga.

„Diese Verlängerung war für die Mannschaft und den Verein enorm wichtig. Anica bringt seit mehreren Jahren eine konstant gute Leistung und sorgt somit für Stabilität. Zusammen mit Lara Lepschi und Thara Sieg haben wir ein gutes Torhüter-Trio. Für die beiden jungen Torhüterinnen ist Anica ein echtes Vorbild“, so ein glücklicher Sportdirektor und Cheftrainer Jan-Henning Himborn.

Mittlerweile hat die kroatische Torhüterin in Halle auch ihre zweite Heimat gefunden. Ihre Schwester Marija spielt seit der Saison ebenfalls bei den Wildcats und die anfänglichen Sprachbarrieren gibt es so gut wie gar nicht mehr. „Ich habe in meiner Karriere bisher immer den Verein gewechselt, wenn ich das gefühlt hatte, dass es keinen Raum mehr für Verbesserungen gibt. Ich spüre in Halle immer noch, dass wir viel mehr erreichen können. Es macht mir unheimlich Spaß, mit den anderen Spielerinnen hier zu spielen und zu trainieren. Der Verein wird immer professioneller und da ich jetzt auch noch meine Schwester an meiner Seite habe, ist das Paket für mich perfekt“, so die Torhüterin.

Solidaritäts-Ticket für die Wildcats

Kein MUSS aber ein KANN – Unterstütze die Wildcats mit dem „Ticket der 1. Reihe“

Seit mehreren Monaten tragen die Wildcats Geisterspiele in der ERDGAS-Sportarena aus. Nur die aktiven Spielbeteiligten und ca. 25 Ordner sind in der Spielstätte vor Ort. Vieles ist anders als sonst. Keine Zuschauer, keine Stimmung und finanzielle Einbußen für den Verein. Zuschauereinnahmen fehlen, aber andere fixe Kosten bleiben bestehen.

Umso wichtiger ist für alle Handballfans der Livestream von Handballdeutschland.TV. Moderiert werden die Heimspiele von Eileen Uhlig und Elisa Möschter. Mit Unterstützung von Halle-Life werden wir wieder mehrere Kameras einsetzen und somit versuchen, das Bundesligaspiel hautnah auf Eure Couch zu übertragen. Eine Pay-TV-Variante wie in anderen Sportarten wollen wir nicht anbieten. Wir zählen wieder auf die treue Handballfamilie und freuen uns über freiwillige Unterstützung.

Mit unserem „Ticket der 1. Reihe“ für 4,99 Euro zeigst du Solidarität mit dem SV UNION Halle-Neustadt und setzt ein symbolisches Zeichen, dass du unseren Livestream gemütlich auf deiner Couch verfolgst. Selbstverständlich gibt es auch wieder eine Urkunde und eine Rechnung über die Spende.

Das Ticket kann auf der Internetseite des Vereins www.union-halle.net erworben werden.

AQUAPRO
23
ALBA

DIGIPAINT
Werbelösungen
Fassadengerüste, Fahrgerüste
LÖTKE
21
4

Statistisches

TORSCHÜTZENLISTE DER WILDCATS

Platz	Name	Gesamt	Feld	7m	Tore/Spiel
1.	Mikkelsen, Helena	42	40	2/4	3,2
2.	Woller, Cecilie	37	37	-	2,8
3.	Gudelj, Marija	31	31	-	2,4
4.	Boonkamp, Danique	30	12	18/21	3,8
5.	Heimburg, Swantje	28	28	-	2,2

SÜNDER DER LIGA

Platz	Name	Pkt	Gelbe Karte	2. Min	2. Min	2. Min	Rote Karte
1.	Huber, Josefine (Thüringen)	51	8	11	7	1	1
2.	Haggerty, Tamara (Metzingen)	37	7	7	3	0	1
3.	Kolundzic, Tina (Mainz)	35	9	9	4	0	0
4.	Jerabkova, Marketa (Thüringen)	34	6	7	2	0	1
5.	Scheib, Jana (Bad Wildungen)	33	9	6	1	0	1
6.	Woller, Cecilie (Halle)	29	2	7	3	1	1

AOK
Die Gesundheitskasse.
WIR HABEN DEN KLEINSTEN BEITRAG!
Kein Zusatzbeitrag mehr – jetzt wechseln!
www.deine-gesundheitswelt.de

3. Bundeliga Juniorteam

Samstag	17.10.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SC Markranstädt	**22:26**
Sonntag	25.10.2020	16:00 Uhr	FSV Mainz 05 II	JUNIORTEAM	**31:22**
Sonntag	01.11.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HV Chemnitz	
Samstag	14.11.2020	18:00 Uhr	SG TSG/DJK Mainz-Bretzen-heim	JUNIORTEAM	
Samstag	21.11.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Lumdatal	
Sonntag	29.11.2020	15:00 Uhr	TSG 1888 Eddersheim	JUNIORTEAM	
Samstag	05.12.2020	19:30 Uhr	HSG Rodgau Nieder-Roden	JUNIORTEAM	
Sonntag	13.12.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SV Germania Fritzlar 1976	
Sonntag	10.01.2021	17:00 Uhr	HSG Kleenheim-Langgöns	JUNIORTEAM	
Sonntag	17.01.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Gedern/Nidda	
Sonntag	31.01.2021	16:00 Uhr	Thüringer HC II	JUNIORTEAM	
Samstag	20.02.2021	19:00 Uhr	SC Markranstädt	JUNIORTEAM	
Sonntag	28.02.2021	13:00 Uhr	JUNIORTEAM	1. FSV Mainz 05 II	
Sonntag	07.03.2021	16:30 Uhr	HV Chemnitz	JUNIORTEAM	
Samstag	20.03.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim	
Sonntag	28.03.2021	15:00 Uhr	HSG Lumdatal	JUNIORTEAM	
Samstag	10.04.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	TSG 1888 Eddersheim	
Samstag	17.04.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Rodgau Nieder-Roden	
Sonntag	25.04.2021	17:00 Uhr	SV Germania Fritzlar 1976	JUNIORTEAM	
Samstag	01.05.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Kleenheim-Langgöns	
Samstag	08.05.2021	18:00 Uhr	HSG Gedern/Nidda	JUNIORTEAM	
Sonntag	16.05.2021	15:00 Uhr	JUNIORTEAM	Thüringer HC II	

Wann das nächste Heimspiel des Juniorteams stattfindet ist wegen der COVID-19 Pandemie unklar.

wohnen heißt
wüstenrot

Mit Technik, Kraft und Ausdauer zum Sieg.
Wir wünschen viel Erfolg!

Unabhängig wie Ihre Ziele und Wünsche aussehen: Wir bieten Ihnen alles rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Ausgezeichnete Beratung, ein umfassender Service und ein exzellentes Produktangebot sorgen dafür, dass wir den höchsten Ansprüchen unserer Kunden genügen. Wir sind in jeder Lebensphase für Sie da.

Ich berate Sie gerne.

Peggy Winkler
Bezirksleiterin
IHK Vorsorge-Spezialistin

Wüstenrot Vorsorge-Center
Geiststraße 23, 06108 Halle
Telefon 0345-21779615
Mobil 0176-21457444
peggy.winkler@wuestenrot.de

Presseschau zum Spiel gegen 1. FSV Mainz 05

Der FSV Mainz 05 hat im Kampf um den Klassenerhalt wichtige Punkte gesammelt. Gegen den SV Union Halle-Neustadt gewann die Mannschaft von Florian Bauer verdient 22:28 (10:15), wobei besonders Elisa Burkholder mit sechs Treffern maßgeblichen Anteil am Sieg hatte. „Wir sind von Anfang an nicht in das Spiel gekommen, obwohl ich ausdrücklich vor Mainz gewarnt habe, dass sie mit breiter Brust hier aufspielen werden. Egal wenn ich eingewechselt habe, hatte keiner meiner Spielerinnen heute Normalform“, fand Union-Trainer Jan-Henning Himborn nach Spielende deutliche Worte.

In der Tat lagen die Gastgeberinnen aus Halle-Neustadt vom ersten Angriff an im Hintertreffen, weil Mainz in der Deckung konsequent zupackte und bei systematisch vorgetragenen Angriffszügen ihre Chancen kaltschnäuzig nutzen konnte. Zwar nahm SV-Trainer Himborn beim Stand von 1:4 in der 9. Minute seine erste Auszeit aber die Mainzerinnen spielten sehr effektiv weiter, erzielten Tore im Gegenstoß und in eigener Unterzahl. Dabei agierten die Gäste druckvoll und geschickt im Angriff und konnten sich auf ihre Torfrau verlassen. Über 4:7 (14.), 6:11 (24.) stand es zur Halbzeit 10:15. Zu Beginn der zweiten Halbzeit hielten die Mainzerinnen zunächst ihre Führung, 13:18 (34.). Dann kamen die Wildcats jedoch zurück ins Spiel, besonders Sophie Lütke spielte sich mit einigen guten Aktionen nun in den Vordergrund.

Zudem vergaben die Mainzerinnen im Angriff mehrere freie Bälle, weswegen Union-Halle in der 38. Minute auf 17:19 verkürzen konnte. Bis zur 42. Minute war der Vorsprung der Gäste auf nur noch ein Tor geschmolzen (18:19). Nun nahm Florian Bauer eine Auszeit, in welcher er sein Team neu einstellte. Dieses spielte in der Folge wieder geduldiger, nutze konsequenter die sich bietenden Möglichkeiten und baute die Führung damit über 18:22 (47.) auf 20:25 (55.) aus.

„Wir sind auf einem guten Weg“

Weil in den letzten Minuten der Angriff der Gastgeberinnen wieder vermehrt ins Stocken geriet, konnten die Mainzerinnen durch einige Gegenstöße das Ergebnis noch ein wenig in die Höhe schrauben. AM Ende gewann die Bauer-Sieben verdient mit 22:28-Toren.“Heute haben wir verdient gewonnen. Die Mädels waren zu jeder Zeit bereit, sind in die Lücken gegangen, haben wenig Fehler gemacht und leidenschaftlich verteidigt. Hinzu kam eine gute Chancenverwertung und relativ überschaubare technische Fehler“, fand Trainer Florian Bauer lobende Worte.

Sehr gut seien in den Augen des Übungsleiters auch die vielen Gegenstoßtore gewesen, die sein Team erzielt habe. „Man hat deutlich gesehen, dass der Glaube der Mannschaft an das, was sie sich erarbeitet hat und auch kann, heute wieder spürbar war. Ich denke wir sind auf einem guten Weg und wollen zeigen, dass wir in dieser Liga nicht ganz chancenlos sind.“

Quelle: Handball-World

IMPRESS DRUCKEREI

PRODUKTION ALLER DRUCKERZEUGNISSE DIREKT VOR ORT

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

BESCHRIFTUNG

BANNER- & GROSSFORMATDRUCK

DRUCKPRODUKTE
FÜR VEREINE, GEWERBE & PRIVAT!

Berliner Str. 62 - 66
06116 Halle (S.)
Tel.: 0345 - 5 68 79-0

www.impressonline.de

LOTTO

HANDBALL

Dem Glück ein Stückchen näher

LOTTO®
Sachsen-Anhalt

Spielteilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen.
Beratung unter Tel. 0800 1 37 27 00. www.lotto-sachsen-anhalt.de

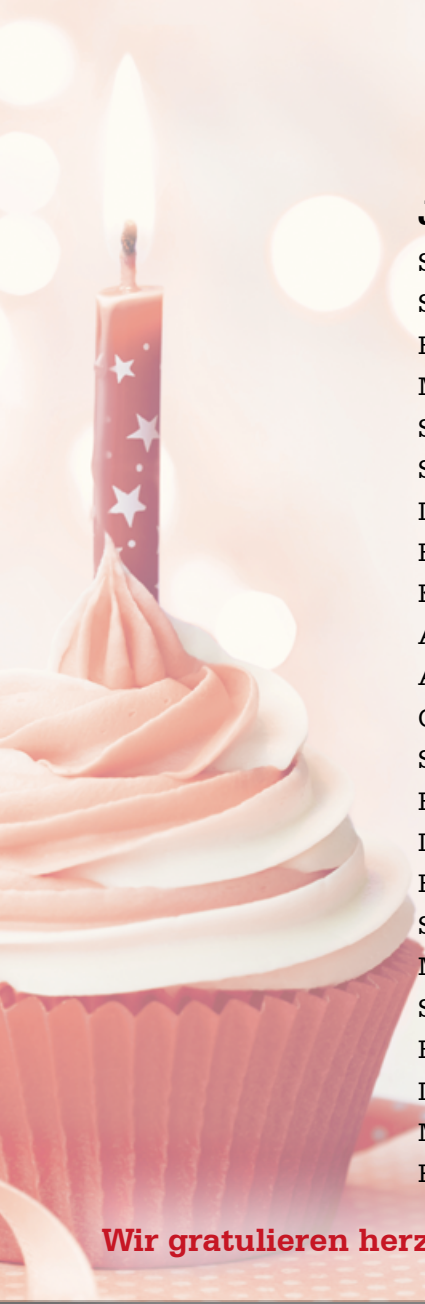
SWH. EVH Meine Energie

www.evh.de

Danke an unsere Sponsoren!!!!

Ohne sie gäbe es keinen Handball

GWG	SWH. Stadtwerke Halle	PAPENBURG	
BWG DAS IST WOHNEN	S+K SERVICEKABEL	SPORT KLINIK HALLE	IMPRESS DRUCKEREI
wsa Wohnungswirtschaftliche Treuhand Sachsen-Anhalt GmbH	GOLDBECK	AOK Die Gesundheitskasse.	www.bht-halle.de
Volkswagen Zentrum Halle	Industrievertretung Haustechnik Uwe Kozyk	MICHEEL DAS KÜCHENSTUDIO	HAL SECURI GmbH security / technik / personal
tilia	MC dent@l by B & B Dentalservice	Maya mare	GISA® That's IT.
pitraining	WOSZ Fan Shop	ista	Objektservice HOCH Pflege und Werterhaltung Ihrer Immobilie
RPG Halle e.V.	molten For the real game	hummel	



Happy Birthday

Januar 2021

Schade	Leonie	01.01.	Handball
Schumann	Monika	01.01.	Gymnastik
Becker	Svea	03.01.	Handball
Müller	Thomas	03.01.	Handball
Schmidt	Louis	03.01.	Handball
Stude	Albrecht	05.01.	Handball
Demny	Elvira	08.01.	Gymnastik
Bräunlich	Karsten	13.01.	Handball
Körner	Marla	13.01.	Handball
Almohammad	Heba	15.01.	Handball
Almohammad	Aisha	15.01.	Handball
Göhring	Sina	18.01.	Handball
Skolova	Kristin	18.01.	Handball
Haselbauer	Celine Michelle	21.01.	Handball
Lindner	Lea-Sophie	21.01.	Handball
Herre	Ingrid	22.01.	Gymnastik
Schreurs	Merle Clarissa	22.01.	Handball
Mende	Helene	26.01.	Handball
Steinbach	Natalie	26.01.	Handball
Fischer	Constanze	27.01.	Handball
Lepschi	Lara-Sophie	29.01.	Handball
Mazzucco	Alexandra	29.01.	Handball
Rücker	Michael	31.01.	Fußball

Wir gratulieren herzlich unseren Geburtstagsmitgliedern!

IMPRESSUM:
Sponsoring/ Marketing:
Jan-Henning Himborn
Redaktion:
Jan-Henning Himborn
Marcel Gohlke
Satz & Druck:
IMPRESS DRUCKEREI

Herausgeber:
SV UNION Halle-Neustadt e. V.
Abteilung Handball

Vereinsanschrift:
SV UNION Halle-Neustadt
Am Bruchsee 14
06122 Halle/ Saale

PAPENBURG

Mit Kopf, Herz und Hand immer am Ball!

Wir wünschen den WILDCATS alles Gute und eine erfolgreiche Saison 2020/2021!

PAPENBURG BAUEN ■ MIT SYSTEM www.gp.ag

1 DEIN MOBILER ALLTAGSHELFER

Mein HALLE

Mobile M.app
Interaktive Stadtkarte
JETZT IN BEIDEN APPS!

Nachrichten

Veranstaltungen

Freies WLAN

Services
Entsorgungskalender, Sperrmüllkarte, EVH-Preisrechner, Entstördienste und mehr

Wissen
Tipps rund um die Themen „Wohnen" und „Zuhause"

Wohnungs-angebote

2 ALLES RUND UMS WOHNEN

NEU!

Mein HALLE Zuhause